

Fantastische Stimmung und spannende Spiele beim ETG-Unterstufenturnier

Während die angehenden Abiturienten in der Paulinenstraße hochkonzentriert ihre Deutschprüfung ablegten, kochte in der Hermann-Saam-Halle die Stimmung phasenweise beinahe über. Rund 250 Schülerinnen und Schüler der Unterstufe des ETGs hatten sich in der Sportstätte versammelt, um einerseits

den Sieger in den Disziplinen Fußball und Völkerball unter sich auszumachen, andererseits um jede Menge Spaß zu haben.

Zu verdanken hatten die jungen Sportlerinnen und Sportler dies allen voran dem Schülersprecher-Team, deren Helferinnen und Helfer aus den Klassenstufen 10 und 11 sowie den Verbindungslehrkräften Frau Burghardt und Herrn Köhl, welche gemeinsam in hervorragender Weise die Rahmenbedingungen für einen tollen Sporttag geschaffen hatten.



„Ausverkauftes Haus“ und super Stimmung in der HSH!

Passend zur anstehenden Fußball-EM bekam jede Klasse im Vorfeld ein Land zugelost, welches es im Rahmen des Turniers vertreten durfte. Dies spiegelte sich zum einen in Form von entsprechenden Trikots auf den Spielfeldern wider, zum anderen in kreativer Weise auf den Tribünen, denn dort saßen die Fans aus allen Ländern Europas, um ihre Schützlinge anzufeuern.



(Meist) Leidenschaftliche Anfeuerung der Fanlager, hier die 7er-Stufe und die 6a für Portugal.

Beim Völkerballturnier flogen den Akteuren die Bälle nur so um die Ohren, in agiler und athletischer Manier hüpfen, hechteten und duckten sich die Gejagten, um den Geschossen zu entkommen. Dabei waren insbesondere die kleinen und flinken Fünftklässler nur schwer zu erwischen, dafür fehlten ihnen etwas die



Die Klasse 5c wehrt sich als England tapfer gegen den späteren Halbfinalist Portugal (6a).

Wurfkraft, um die älteren, größeren Schüler in die Bredouille zu bringen. Trotz unermüdlichen Einsatzes schafften es die „Underdogs“ nicht, die Routiniers der Klassenstufe 7 zu bezwingen, sodass sich in den Halbfinal-Duellen noch die drei Vertreter der Siebener sowie die Klasse 6a alias Portugal wiederfand. Dennoch geht an dieser Stelle ein riesiges Lob an die Fünfer und Sechser, die in fairer, motivierter und freudiger Weise mit vollem Einsatz eine bemerkenswerte Leistung abgeliefert haben. In den beiden K.O.-Spielen gewann die 7b als Frankreich gegen die portugiesische 6a sowie die Belgier der 7a gegen die 7c alias Spanien. Das

Nachbarschaftsduell zwischen Frankreich und Belgien konnte die „Grande Nation“ für sich entscheiden und sicherte sich so den Turniersieg im Völkerball, den dritten Rang erreichte hinter Belgien die spanische 7c.

Spannende Spiele, schöne Tore und eine einzigartige Stimmung gab es beim Fußballturnier zu erleben. Ebenfalls mit vollem Einsatz und jeder Menge Emotionen, die phasenweise kaum mehr zu kontrollieren waren, ging es bei den Klassen der Unterstufe zur Sache. Überraschenderweise gelang es den Schulneulingen immer wieder, die erfahrenen, höheren Klassen in Schwierigkeiten zu bringen und teilweise gar zu besiegen. Besonders aus spielerischer Sicht stachen die Engländer der 5a hervor, sie schafften es auf einen starken 6. Platz im Gesamtklassement. Noch erfolgreicher war die 5c, sie schied als Überraschungsteam Kroatien erst



7-Meter-Krimi im Spiel um Platz 3 zwischen Kroatien und Italien.



im Halbfinale gegen die fast übermächtigen Belgier der 7a aus. Da sich im ersten Halbfinale zuvor Frankreich (7b) gegen den erfolgreichsten Akteur der sechsten Klassen, Italien (6b), durchgesetzt hatte, bot sich den Zuschauer im Fußball das gleiche Duell wie im Völkerball.

Im spektakulären Duell um den dritten Platz setzte sich die 6b in einem dramatischen 7m-Schießen gegen die 5c durch. Im letzten Spiel des Turniertages setzte sich die belgische 7a gegen den „Dauerrivalen“ Frankreich in der Summe verdient durch, wenngleich der zwischenzeitliche Ausgleich der 7b für große Spannung gesorgt hatte. Beim Schlusspfiff brachen alle Dämme und die 7a bejubelte ihren Sieg wie den Gewinn der echten Europameisterschaft!

Im Rahmen der Siegerehrungen lobten das Schülersprecher-Team, bestehend aus Sara Stojanovic, Maya Keller, Sebastian Marjanovic und Giulio Fischer sämtliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer für deren hervorragendes und faires Auftreten. Nach der Verleihung der Medaillen für die Platzierungen eins bis drei, bekamen die jeweiligen Turniersieger die neuen Wanderpokale überreicht. Die Trophäen sowie die Medaillen wurden vom Freundeskreis des Enztal-Gymnasiums mit Freude gestiftet.



Die Schülersprecherinnen Sara und Maya bei der Pokalübergabe an das Fußball-Siegerteam der 7a.

Letztlich stand noch eine äußerst schwierige Entscheidung offen, nämlich die Festlegung der besten Fans. Dabei entschied sich das Schülersprecher-Team für die lautstarken und emotionalen Supporter Italiens, welche den Erfolg mit einem finalen Jubelausbruch feierten. Die Schülersprecher, welchen die Wahl aufgrund der vielen kreativen und fleißigen Fanoutfits sichtlich schwergefallen war, stellten klar, dass alle Fans außergewöhnlich „performed“ hatten und eigentlich neun Preise verteilt werden müssten. Abschließend gilt noch Herrn Hackmann für seine hilfsbereite Unterstützung ein großes Dankeschön!



Die besten Fans kommen aus Italien, wobei alle Fans Gewinner waren – Peace!